



## **Der Schmuggel mit Hundewelpen blüht**

**Österreich** fungiert bei dem Schmuggel von Hundewelpen auch noch unfreiwillig als bestes Transitland, das von international organisierten Banden ( hauptsächlich aus Rumänien, Bulgarien, Ungarn, Polen, Tschechien und der Ukraine ) in einer Dimension frequentiert wird, wie das bisher in dieser Größenordnung noch nie der Fall war.

**Die geschmuggelten Hunde** ( vorwiegend Golden Retriever, Rottweiler mit kopierten Schwänzen, Spaniels, Chihuahuas und Terrier ) werden illegal nach und durch Österreich transportiert.  
Sehr viele Hunde werden in Deutschland mit dem EU-Tierpass ausgestattet und somit „ legalisiert „,

**Der Leidensweg der Tiere** beginnt nicht erst beim Schmuggel, sondern bereits in den Herkunftsländern, wo von skrupellosen Züchtern für Nachschub im europäischen Markt gesorgt wird.

**Die Zustände in diesen Zuchtfabriken** wo Hündinnen als Gebärmaschinen missbraucht werden ist pure Tierquälerei und vergleichbar mit Hühnerbatterien und der intensiven Schweine-Massenhaltung.

**In engen für uns unvorstellbaren Verschlügen** vegetieren verwehrte Muttertiere vor sich hin, die oft schon zu schwach und zu krank sind um ihre Jungen zu ernähren. Die Jungtiere werden viel zu früh von den Muttertieren genommen. Als Folge davon erweisen sich viele Tiere in ihrer Entwicklung als verhaltensgestört, aggressiv und sind oft lebenslang auf Medikamente angewiesen.

**Sämtliche Politische Parteien** und Behörden aber leider auch Amtstierärzte und die sogenannten Tierschutzombudsmänner und Frauen wissen Bescheid.

**Dass die Jungtiere** in den meist als Privatfahrzeuge getarnten Schmugglerautos nicht jaulen und wimmern, werden die Welpen auch ruhiggestellt.



**In den meisten Fällen ist nicht einmal Wasser geschweige denn Futter in den Schmugglerautos. Wie unmenschlich diese Schmuggeltransporte sind, erweist sich in der Tatsache, dass die Jungtiere nicht in Stückzahlen, sondern in Kilo Lebendgewicht erfasst werden, wenn sie an die illegalen Händler gelangen, denn etwa 30 Prozent der ursprünglich verfrachteten Jungtiere sterben schon beim Transport.**

**Diese organisierte Kriminalität endet aber nicht mit der Übergabe der Hundewelpen an die Zwischenhändler sondern es werden auch Hundewelpen in Deutschland mit EU-Tierpässen ausgestattet und gechippt. Weder die Tierärzte noch die Behörden, geschweige denn die Kriminal-Polizei interessiert diese Vorgansweise der internationalen Tiermafia.**

**An einem durchschnittlichen Wochenende vor Weihnachten fahren an die 4 Fahrzeuge mit Hunde und Katzenwelpen durch Österreich mit fixen Anfahrtpunkten. Im Schnitt werden an die 100 Hunde und 10-15 Katzen transportiert. Umsatz pro Wochenende an die 35-40 000 Euro steuerfrei.**

**Der zur Zeit gut florierende Internet-Tierhandel beschert der Tiermafia Jährlich einige Millionen-Euro Steuerfrei !**

**Trotz den gesetzlichen Bestimmungen, die einen Transport von Welpen ohne Muttertieren verbieten ist und bleibt Österreich Drehscheibe des illegalen Tierhandels und der Tierquälerei.**

**Dies ist nur ein kleiner Auszug des illegalen Tierhandels mit Hunden und Katzen. Dasselbe läuft bei Papageien und Exoten.**

**Ein Hoch Hoch Hoch auf unser neues und einzigartiges Österreichisches Bundestierschutz - Gesetz.**

**! STOPPT die TIERMAFIA !**